**So** **Viel Neu(schnee): News aus der Region Innsbruck**

**Im Winter wartet in der Region Innsbruck nicht nur reichlich Neuschnee auf und abseits der Pisten, sondern auch allerhand Neues und neu zu Entdeckendes: von erweiterten Hotels und zertifizierten Cafés über einzigartige Events und Aktivitäten bis hin zu erstmaligen Mobilitätsverbindungen.**

**Unterkünfte & Lokale**

Die familiengeführte Pension Hitt in Innsbruck eröffnete dieses Jahr ihre Pforten neu unter dem Namen **Sweet Cherry Boutique & Guesthouse Tyrol**. Mit ihrer traumhaften Lage im Stadtteil Hungerburg, ein wenig oberhalb von Innsbruck und nur wenige Minuten von der Talstation der Nordkettenbahnen entfernt, wird die familiäre Unterkunft mit 20 Betten und Schlemmerfrühstück wahrlich zur Kirsche am Urlaubs-Sahnehäubchen. Wer das **Bergsporthotel Antonie** in Gries im Sellrain kennt, wird sich über folgende Neuigkeit freuen: Es wurde aufgestockt, und im dritten Stock entstanden 15 neue Zimmer. Dabei legten die Gastgeber nicht nur bei den Umbaumaßnahmen Wert auf Nachhaltigkeit, auch das Heizsystem wurde modernisiert, um den Traditionsbetrieb in eine nachhaltige Zukunft zu führen. Apropos Nachhaltigkeit: Das bekannte und beliebte **Café und Hotel Central** in der Innsbrucker Innenstadt wurde mit dem Österreichischen Umweltzeichen und dem EU-Ecolabel zertifiziert – so lässt sich nun im traditionsreichen Vier-Sterne-Hotel und bei alt-wienerischem Kaffeehausflair mit ruhigem Gewissen gustieren und nächtigen.

**Events**

Einzigartig und ein sportliches Highlight ist diese Veranstaltung im bunten und prall gefüllten Eventkalender der Region Innsbruck: die **Handball-Europameisterschaft der Frauen**. Erstmalig treten 24 Teams aus ganz Europa gegeneinander an – und machen damit das Turnier zum größten aller Zeiten. Bei der 16. Ausgabe fungiert vom 28. November bis 3. Dezember 2024 die Tiroler Landeshauptstadt neben Basel (Schweiz) und Debrecen (Ungarn) als Gastgeberin für die Vorrundenspiele. Die Hauptrunden werden in Wien (Österreich) und Debrecen ausgetragen, bevor das Finalwochenende in der Wiener Stadthalle über die Bühne geht. Wer auf flotte Kufen abfährt, darf diesen Winter folgende Veranstaltung nicht verpassen: die **Weltmeisterschaft im Naturbahnrodeln**. Vom 17. bis 19. Jänner 2025 werden im Wintersportort Kühtai erstmalig die Weltmeister:innen im Einsitzer, Doppelsitzer und Teambewerb ermittelt. Alle, die sich gerne selbst auf den Schlitten schwingen, können dies vor und nach den Bewerben tun: Auf der 2021 fertiggestellten Naturrodelbahn geht es dann 1.300 Meter und in 14 Kehren bergab.

**Aktivitäten**

Wie lange die **Bergbahnen Oberperfuss** schon beliebtes Ausflugsziel für Jung und Alt sind, zeigt die neueste Entwicklung: Der über 50 Jahre alte Schlepplift wurde im Sommer modernisiert – ab der Wintersaison 2024/25 wartet eine komplett **neue, topmoderne Kombibahn** auf Wintersportler:innen. So ist das Erreichen des Gipfels auch für Familien und Ski-Anfänger:innen ein Leichtes. Einhergehend mit dem Bau der Gondelbahn wurde die bestehende Rodelbahn verlängert und eine Panoramaloipe errichtet, die ebenso für Winterwanderfans erschlossen wird. Auch der **Patscherkofel** hat eine lange Geschichte und sich bei den Olympischen Winterspielen 1976 als Austragungsort der Alpinen Skibewerbe einen Namen gemacht. Heute ist der Innsbrucker Hausberg im Süden der Stadt besonders bei Genuss-Skifahrer:innen und Familien beliebt. Doch wer es den Athlet:innen von anno dazumal im Hier und Jetzt gleichtun möchte, der freut sich über diese Neuigkeit: Zusätzlich zum bestehenden Angebot wird eine permanente **Rennstrecke** **für** **den** **Skinachwuchs** auf der Piste 5a errichtet.

**Mobilität**

Mit Zug, Bus oder Flugzeug ist die Region Innsbruck aus allen Himmelsrichtungen einfach zu erreichen. Diesen Winter gibt es einige neue und wiederaufgenommene Verbindungen sowie Frequenzerhöhungen bei bestimmten Flügen. Dazu zählen etwa die Wiederaufnahme der **Frankfurt-Verbindung** bis zu zweimal täglich in der Wintersaison, der **Wien-Flug** mit bis zu drei Verbindungen täglich, die neue Verbindung der Austrian Airlines und der polnischen Fluglinie LOT **nach Warschau** mit jeweils einer Rotation pro Woche sowie die neue Verbindung der Austrian Airlines **nach Brüssel**, mit der es neben den zwei bestehenden Transavia-Flügen nun wöchentlich insgesamt drei Flüge in die belgische Hauptstadt gibt. Bei der Anreise hat Brüssel diesen Winter aber noch mehr zu bieten: Ab Februar 2025 verbindet der neue Nachtzug **European Sleeper** die Nordsee und das Mittelmehr mit Stopp in den österreichischen Alpen. Ob für einen Städtetrip oder eine Wintersportreise, Innsbruck ist dank dieser Zugverbindung einmal mehr nachhaltig und angenehm mit der Bahn – und noch dazu (wie) im Schlaf – erreichbar.

Erst mal in der Tiroler Landeshauptstadt angekommen, wartet ein gut ausgebautes Öffi-Netz – innerhalb von Innsbruck sowie in die umliegenden Dörfer. So wird diesen Winter die **Bustaktung von Innsbruck ins Sellraintal und nach Kühtai** verbessert, etwa mit einer stündlichen Anbindung in das Seitental Praxmar. Wer die Fahrt zum Erlebnis machen möchte, steigt in die **Straßenbahnlinie 6** ein. Die „Waldbahn“ fährt neu vom Claudiaplatz durch die Stadt und bringt mehrmals täglich Fahrgäste aus Innsbruck ins Naherholungsgebiet südliches Mittelgebirge. Im Wald-Abschnitt warten bei den einzelnen Haltestellen neue große Infotafeln mit Tipps zu Routen und Aktivitäten. Allen, die bei ihren Ausflügen aufs Auto verzichten möchten, ist die **Web App NaturTrip** zu empfehlen, die es für die Region Innsbruck neu gibt: Auf [naturtrip.innsbruck.info](http://www.naturtrip.innsbruck.info) lassen sich Touren mit Bus und Bahn einfach planen – direkt oder mit wenigen Umstiegen geht es dann zu zahlreichen Zielen.

***Über Innsbruck Tourismus***

*Innsbruck Tourismus ist die offizielle Destinationsmanagementorganisation der Region Innsbruck, die sich von der Tiroler Landeshauptstadt über 40 Orte in ihrer Umgebung erstreckt – vom Inntal aufs Mieminger Plateau über Kühtai bis ins Sellraintal. Mit jährlich knapp 3,5 Mio. Nächtigungen (Stand 2019) zählt die Region Innsbruck mit zu den größten Tourismus Institutionen Österreichs und ist eine einzigartige Symbiose zwischen pulsierendem urbanem Raum und faszinierender alpiner Bergwelt. Vielfältiges Stadtflair und Sightseeing sind nur einen Atemzug von der nächsten Rad- oder Wandertour, dem nächsten Ski- oder Winterwandererlebnis entfernt. Die kostenlose Gästekarte Welcome Card ist der Schlüssel zur grenzenlosen Vielfalt der Region: Mit der kostenlosen Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel können hoch und quer zahlreiche Highlights nachhaltig und komfortabel erlebt werden. Für die rund 90 Mitarbeiter:innen steht der Gast im Mittelpunkt ihres Denkens und Handelns. Durch ihre Begeisterung für den alpin-urbanen Raum vermitteln sie ihren Gästen, wofür das eigene Herz schlägt, und bereiten somit immer wieder aufs Neue unvergessliche Urlaubserlebnisse im Einklang mit Mensch und Natur. Mit seinen insgesamt 12 Tourismus Informationen ist Innsbruck Tourismus nah bei seinen Gästen, mitten im Geschehen und am Puls der Zeit – ein Dreh- und Angelpunkt für authentische Geschichten und persönliche Impressionen von lokalen Charakteren, die sich auf dem beliebten* [*Blog*](https://blog.innsbruck.info) *und den sozialen Kanälen unter #myinnsbruck wiederfinden.*

***Weiterführende Links:***

*Blog:* [*www.innsbruck.info/blog*](http://www.innsbruck.info/blog)

*Facebook:* [*www.facebook.com/Innsbruck*](http://www.facebook.com/Innsbruck)

*Instagram:* [*www.instagram.com/innsbrucktourism*](http://www.instagram.com/innsbrucktourism)

*X (ehem. Twitter):* [*https://twitter.com/InnsbruckTVB*](https://twitter.com/InnsbruckTVB)

*YouTube:* [*www.youtube.com/user/InnsbruckTVB*](http://www.youtube.com/user/InnsbruckTVB)

*Pinterest:* [*www.pinterest.at/innsbrucktvb/\_created*](http://www.pinterest.at/innsbrucktvb/_created)

**Rückfrage-Hinweis**

Innsbruck Tourismus

Alexandra Sasse, MA

Markt-Management Deutschland, Österreich, Schweiz

Burggraben 3

A-6020 Innsbruck

+43 512 53 56 – 504

[www.innsbruck.info](about:blank)

[a.sasse@innsbruck.info](about:blank)

**Bildarchiv (Material zur kostenfreien Verwendung):**

[www.innsbruckphoto.at/extern](http://www.innsbruckphoto.at/extern)

[www.innsbruck.newsroom.pr](http://www.innsbruck.newsroom.pr)